Denkmalbereich „Haan - Hofschaft Nachbarsberg“

Nachbarsberg

Haan-Nachbarsberg

Schlagwörter: Honnschaft, Ortskern
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Haan
Kreis(e): Mettmann
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Hofschaft Nachbarsberg in Haan (2024)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Der Denkmalbereich Nachbarsberg umfasst eine der wenigen noch bestehenden alten Hofschaften in der Nähe des Ortskernes. Die meisten dieser Hofschaften oder Höfe sind im Laufe der Zeit durch Neubaugebiete oder Neubauten in Haan verdrängt worden.

Die Hofschaft Nachbarsberg wurde urkundlich bereits im Jahre 1312 erwähnt. Der berühmte Gruitener Heilpraktiker „Doktor Jakob Lauterbach“ dürfte nach einer Huldigungsliste in Nachbarsberg geboren sein. Vermutlich auf Veranlassung des reformierten, pietistischen Erweckungspredigers und Liederdichters Gerhard Tersteegen entstand am Nachbarsberg 1748 eine Bibelstundengemeinde, aus der die heutige freie evangelische Gemeinde Haan hervorging, die bis 1900 ihre Versammlungen am Nachbarsberg abhielt.

In der ehemaligen Hofschaft sind im Laufe der Zeit zwangsläufig Veränderungen vorgekommen, sodass heute hauptsächlich Wohnbauten den Charakter der Hofschaft bestimmen. Ställe, Scheunen, Brunnen, Gärten und Wege sind verschwunden oder verändert. Jedoch geben die noch vorhandenen Teile der Hofschaft einen sehr guten Einblick in die Siedlungsgeschichte des Niederbergischen Raumes.

Bei Erarbeitung der Denkmalliste für Haan ergab sich, dass durch Bebauungspläne und Verkehrsplanungen mehrere Denkmäler gefährdet waren. Durch Schaffung eines Denkmalbereiches sollte eine stärker am Bestand orientierte Planung erreicht werden.

Die Erarbeitung der Denkmalbereichssatzung wurde 1982 und 1983 einvernehmlich zwischen dem Rheinischen Amt für Denkmalpflege und der Stadt Haan durchgeführt. Während der Offenlage gab es keine Anregungen und Bedenken, nachdem zuvor eine öffentliche Bürgerbeteiligung durchgeführt worden war. Die Satzung zum Schutz der Hofschaft Nachbarsberg ist seit

1984 rechtskräftig.

(Helmut Fenner, Rheinisches Amt für Denkmalpflege, LVR, aus: Mainzer (Hrsg.) 1996)

Literatur

Mainzer, Udo (Hrsg.) (1996): Denkmalbereiche im Rheinland. (Arbeitshefte der rheinischen Denkmalpflege 49.) S. 98, Köln.

Stadt Haan (Hrsg.) (1990): Denkmalschutz in Haan 1980-1990. S. 152-153, Haan.

Denkmalbereich „Haan - Hofschaft Nachbarsberg“

Schlagwörter: Honnschaft, Ortskern
Straße / Hausnummer: Am Nachbarsweg
Ort: 42781 Haan
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Denkmalbereich gem. § 5 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1312
Koordinate WGS84: 51° 11 40,38 N: 7° 01 19,09 O / 51,19455°N: 7,02197°O
Koordinate UTM: 32.361.789,55 m: 5.673.319,46 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.571.481,94 m: 5.673.786,91 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Denkmalbereich „Haan - Hofschaft Nachbarsberg““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BODEON-59316-13012017-263149 (Abgerufen: 30. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**